

"[W]hat the hell is going on"? (Quelle: Clifford Geertz im Interview mit Gary A. Olson (1991). The Social Scientist as Author: Clifford Geertz on Ethnography and Social Construction. In: Journal of Advanced Composition, 11, S. 248)

Was zeichnet den Masterstudiengang Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelle Kompetenz aus?

Im Masterstudiengang Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelle Kompetenz ergänzen und vertiefen Sie die Kenntnisse, die Sie im Rahmen eines Bachelorstudiums erworben haben. Sie führen eigenständig wissenschaftliche Forschung durch und setzen sich kritisch-reflektiert mit den für Interkulturelle Kommunikation relevanten Sozial- und Kulturtheorien sowie mit kulturellen, sozialen und digitalen Praktiken auseinander. Innovative Veranstaltungsformate sowie viel Raum für Ihre eigene interessengeleitete Forschung bilden ideale Voraussetzungen zur individuellen Profilbildung.

„Nach Ernst Cassirer erleben wir unsere eigene Erfahrungswelt stets als Teil einer bereits symbolisch geformten Wirklichkeit. Der Masterstudiengang Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelle Kompetenz geht unserer wahrgenommenen Wirklichkeit kritisch auf den Grund und verknüpft gegenwärtige Fragestellungen aus Politik und Gesellschaft mit theoretischen, disziplinübergreifenden Perspektiven.“ (Josephin Werner, Absolventin des Masterstudiengangs Interkulturelle Kommunikation/Interkulturelle Kompetenz)

Aufbau des Studiums

Basismodule (1. Semester)

In den Basismodulen erhalten Sie eine Einführung in die verschiedenen Bereiche der interkulturellen Kommunikation und damit die thematischen, methodischen und theoretischen Grundlagen für die Anforderungen Ihres weiteren Studiums:

- Themen der Kritischen Interkulturellen Kommunikation
- Kultur- und Sozialwissenschaftliche Theorien
- Qualitative Methoden

Vertiefungsmodule (2. - 3. Semester)

In den forschungspraktischen Vertiefungsmodulen wenden Sie die bisher erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auf theoretische, methodische und forschungsbezogene Fragestellungen an:

- Digitale Alltagskulturen & Soziale Praktiken
- Forschungsprojekt zu einer Thematik der Kritischen Interkulturellen Kommunikation

Ergänzungsmodule (1. - 3. Semester)

Im Zuge des Ergänzungsmoduls erwerben Sie eine weitere Fremdsprache oder vertiefen bereits erworbene Fremdsprachenkenntnisse.

Schwerpunktmodule (3. - 4. Semester)

Im Zuge der Schwerpunktmodule widmen Sie sich einer spezifisch akzentuierten, interdisziplinären Qualifikationsrichtung sowie der intensiven wissenschaftlichen Lektüre. Hierbei erhalten Sie die Möglichkeit, den thematischen Schwerpunkt Ihrer Masterarbeit intensiv vorzubereiten:

- Interkulturelle Kommunikation und Kompetenz
- Lektüre klassischer und aktueller Literatur der Sozial- und Kulturwissenschaften

Aus den nachfolgenden beiden Schwerpunktmodulen wählen Sie eines aus:

- Sprache, Medien & Literatur
- Region & Kommunikation

Modul Master-Arbeit (4. Semester)

Berufsperspektiven

Der Masterstudiengang bietet optimale Voraussetzungen für Berufskarrieren in Aufgabenfeldern, die im Kontext von Globalisierung, multikulturellen Gesellschaften, zunehmender transnationaler Mobilität und transnationaler Praktiken Relevanz gewinnen. Dazu gehören z.B. Tätigkeiten:

- in Wissenschaft, Forschung und Lehre, insbesondere in interdisziplinären, sozial- und kulturwissenschaftlichen Arbeitsfeldern sowie im Bereich der (digitalen) Medien
- in der interkulturellen Unternehmens- und Organisationsberatung (Diversity Management)
- in internationalen Institutionen und Organisationen, etwa im Kontext von Migration und Integration sowie in der internationalen Zusammenarbeit, Politik und Jugendarbeit



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS
CHEMNITZ

Grundlegendes

Philosophische Fakultät

Zulassungsvoraussetzung: i.d.R. berufsqualifizierender Hochschulabschluss der Interkulturellen Kommunikation oder in einem inhaltlich gleichwertigen (interdisziplinären) Studiengang eines verhaltens-, sozial- oder kulturwissenschaftlichen Faches; Nachweis eines mindestens dreimonatigen Auslandsaufenthalts zu Arbeits- oder Studienzwecken; Nachweis von Englischkenntnissen auf dem Niveau B2 des europäischen Referenzrahmens für Sprachen sowie Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache

Regelstudienzeit: 4 Semester

Abschluss: Master of Arts (M. A.)

Studienbeginn: Wintersemester

Weitere Informationen

Studieren in Chemnitz

www.studium-in-chemnitz.de

Studienbewerbung

www.tu-chemnitz.de/studienbewerbung

FAQ - Häufig gestellte Fragen

www.tu-chemnitz.de/studierendenservice/faq.php

Studierendenservice

Straße der Nationen 62, Raum A10.043

+49 371 531-33333

studierendenservice@tu-chemnitz.de

Zentrale Studienberatung

Straße der Nationen 62, Raum A10.046

+49 371 531-55555

studienberatung@tu-chemnitz.de

Fachstudienberatung

Eine Übersicht aller Fachstudienberater finden Sie unter

www.tu-chemnitz.de/studienberater

Postanschrift

Technische Universität Chemnitz
Studierendenservice und Zentrale Studienberatung
09107 Chemnitz

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personen-, Amts- und Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Auflage 2023